

Bunte Blumenwelt

IHR KUNDENMAGAZIN VON FLEUROP • APRIL 2018

Gloriosa

Königliche Exotik für die
eigenen vier Wände

IHRE SCHÖNSTEN
FLEUROP-
ERINNERUNGEN

Landesgarten-
schauen
2018

Über 125 Jahre

BLUMEN

BRUNO MANKOPF

-Ihr Service-Partner rund um die Blume-

Wasserloses Tal 19-23 · 58093 Hagen
Tel.: +49 (0) 23 31 / 9 15 77 - 0

www.blumen-mankopf.de
info@blumen-mankopf.de





Inhalt

3 BUNT GEMISCHT

Auf dieser Seite finden Sie Wissenswertes und interessante Produkte rund um Blumen, Pflanzen und Fleurop.

4 FLEUROP-ERINNERUNG

Im Februar haben wir Sie dazu aufgefordert, uns zu berichten, welche unvergessenen Momente Sie mit Fleurop verbinden. Lesen Sie hier die Gewinnergeschichte – sie unter Ihren Einsendungen auszuwählen, war nicht leicht.

8 STRAUSS DES MONATS:

„DIE BESTEN GLÜCKWÜNSCHE“
In dieser Rubrik präsentieren wir Ihnen die schönsten Blumensträuße aus dem Fleurop-Onlineshop.

9 WIR HABEN POST: LESERBRIEFE

Anregungen, Lob und Kritik zur Bunten Blumenwelt können Sie auf Seite 9 nachlesen.

10 GLORIOSA

Ob als Bestandteil eines aufwendigen Werkstücks oder als exotische Topfpflanze im heimischen Wohnzimmer – die prachtvolle Gloriosa ist immer ein Hingucker!

12 LANDESGARTENSCHAUEN 2018

In diesem Jahr laden gleich fünf Städte ein, von April bis Oktober ihre Landesgartenschau zu besuchen: Bad Iburg, Burg, Würzburg, Lahr und Bad Schwalbach.

14 LESERSERVICE

Rätselspaß, Sudoku, Pflanzen-ABC und Vorschau

16 GEWINNSPIEL

Damit Sie für die bevorstehende Gartensaison gut gerüstet sind, verlosen wir 20 hochwertige Blumen- und Gartenscheren mit quietschgrünen Handschuhen.

IMPRESSUM

Die Bunte Blumenwelt erscheint zwölfmal im Jahr und ist kostenlos im Fleurop-Fachgeschäft erhältlich. Ein Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

Herausgeber: Fleurop AG, Lindenstraße 3–4, 12207 Berlin

V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Gegg

Redaktion: Yvonne Eißler, Anne Tröst, Kerstin Krüsemann

Grafik: Gergana Borisova, Svenja Liebach

Druck: Möller Druck und Verlag GmbH, Ahrensfelde

Fotos: shutterstock.com (Titel, S. 3, S. 4–7, S. 9, S. 10/11 und S. 16), Holger Peters (S. 2), W. Neudorff GmbH KG (S. 3), Sonja Mueller (S. 3), Oliver Ziehe (S. 8), LGS Bad Iburg 2018 gGmbH (S. 2 und S. 12/13), erlebnisland.de (S. 12), LGS Bad Schwalbach 2018 GmbH (S. 13), Markus Weiler (S. 13), Angie Wolf (S. 13), Deike Verlag (S. 14), BLOOM's GmbH (S. 15)

Werde Fan von @fleurop.de
#jederverdientblumen



FLEUROP

Baumblütenfest in Werder

Vom 28.4. bis zum 6.5. findet in Werder an der Havel das 139. Baumblütenfest statt. Das Volksfest lockt mit Kaffee und Kuchen, Konzerten und Weinverkostungen inmitten der Blütenpracht der umliegenden Obstwiesen und heimischen Gärten. Auch die Kleinen kommen bei Zuckerwatte und Karussell nicht zu kurz. Schauen Sie doch einmal vorbei! www.baumbluetenfest.com



Am 13. Mai ist Muttertag!

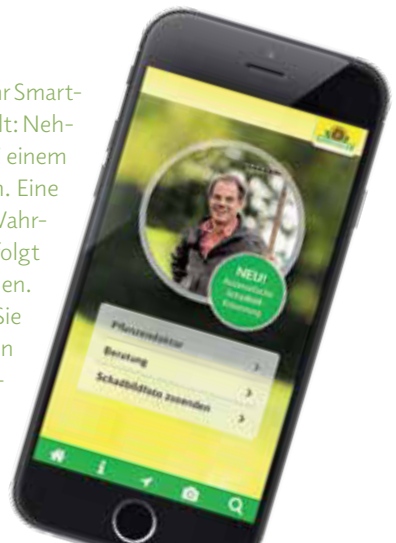
Die Ursprünge des Muttertags lassen sich bis ins antike Griechenland zurückverfolgen, zu den Verehrungsritualen der Titanin Rhea, Mutter des Zeus und Göttin der Fruchtbarkeit, Empfängnis und Mutterschaft. In seiner heutigen Form kam der Muttertag 1923 aus den USA nach Deutschland. Seitdem findet er immer am zweiten Sonntag im Mai statt; ein toller Anlass, den Müttern eine besondere Freude zu machen – zum Beispiel mit unserem TV-Strauß „Die Beste“, erhältlich in unserem Onlineshop oder bei Ihrem örtlichen Fleurop-Floristen.

Mütter
verdienen
Blumen.



PFLANZENDOKTOR-APP

Mit der Pflanzendoktor-App von Neudorff können Sie über Ihr Smartphone automatisch erkennen, was Ihrer kranken Pflanze fehlt: Nehmen Sie einfach ein Foto der Pflanze auf – die App kann bei einem eindeutigen Schadbild Auskunft über die Krankheit geben. Eine prozentuale Angabe gibt Aufschluss darüber, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass die Analyse korrekt ist. Daraufhin folgt eine Empfehlung, wie Sie gegen die Krankheit vorgehen können. Ist die automatische Erkennung nicht erfolgreich, schicken Sie das Bild der kranken Pflanze einfach an das Beratereteam von Neudorff, das Ihnen dann persönlich weiterhilft. Die kostenlose App ist für iOS- und Android-Geräte erhältlich.



Unvergessene Blumengrüße

FLEUROP-ERINNERUNG

Sie beschenken uns und unseren Liebsten Momente der Freude und Überraschung, an die wir immer gern zurückdenken: Kein Wunder, dass uns Blumen in Erinnerung bleiben! Im Rahmen des Gewinnspiels „Fleurop-Erinnerung“ haben Sie uns von Ihren ganz persönlichen blumigen Momenten berichtet.

Die Erinnerung einer Leserin an einen Fleurop-Strauß, der sie vor 45 Jahren in Chile überraschte, machte uns neugierig: Welche Geschichten verbinden unsere Leserinnen und Leser mit Fleurop? Und so forderten wir Sie im Februar auf, Ihre spannendste, lustigste oder rührendste Fleurop-Erinnerung mit uns zu teilen. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für Ihre zahlreichen Einsendungen bedanken – am liebsten hätten wir alle Briefe abgedruckt! Die Gewinnerin unseres Frühlingsstraußes „Happy

Springtime“ heißt Monika Remschnig und kommt aus Eitorf in Nordrhein-Westfalen – sie sorgte mit einem Geburtstagsstrauß versehentlich für großes Rätselraten. Auf der folgenden Doppelseite finden Sie zwei weitere Fleurop-Erinnerungen, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten: Eva Landa aus Schönkirchen und Marie-Luise Mohr aus Offenbach unterhielten uns mit Erzählungen über Fleurop-Taschenkalender, Knie-OPs und die Fleurop-Glücksfee. Aber lesen Sie selbst!

Monika Remschnig aus Eitorf kann sich über den Hauptgewinn freuen: den frühlingshaften Tulpenstrauß „Happy Springtime“.





Hallo liebes Blumenwelt-Team,

um die Zeit der Wende habe ich mit meinem Freund Bertl seine Oma in Mirow (Mecklenburg-Vorpommern) besucht. Sie war eine nette alte Dame, mit der ich schnell Freundschaft schloss. Nach ein paar Tagen fuhren wir schon wieder weiter und ich freute mich, dass Bertl mir einige Anekdoten über die Omi erzählte. Er hing sehr an ihr, das konnte man merken. Sie war die Mutter seiner Mutter und kümmerte sich rührend um ihn und seinen Bruder Bernd, im Kindesalter. Einige Monate später hatte die Omi Geburtstag. Ich hätte sie gern wiedergesehen, aber die Reise nach NRW wäre für sie zu beschwerlich gewesen und die Fahrt nach Mirow war uns nicht möglich. Deshalb kam mir die Idee, ihr einen Blumenstrauß durch Fleurop schicken zu lassen. Gesagt, getan. Ich ging ins Geschäft und ließ mich beraten. Es roch so wunderbar nach Nelken, Rosen, Freesien. Da fiel die Entscheidung schwer. Letztlich nahm ich einen blau-gelben Strauß aus Rosen, Freesien und mit viel saftigem Grün. Eine Woche verging, bis sich die Omi telefonisch bei mir meldete. Sie hatte sich sehr über den Blumengruß gefreut. Doch von wem kamen die Blumen? Ich hatte in der Eile vergessen, ein Kärtchen dazuzulegen. Ihre Freundinnen und sie hatten gerätselt, wer denn wohl der Absender sei und hatten dann auf mich getippt. So hatte der Geburtstagsgruß nicht nur für Freude, sondern auch für Gehirnjogging gesorgt.

Es prüßt Sie ganz herzlich
Monika Renschup aus Eitorf



Eine Geschichte dank der netten Fleurop-Kalender

Seit vielen Jahren schon ruhen wir in diesem Holzkästchen. Doch jedes neue Jahr, wenn wir aktuell waren, war unser Platz in der Handtasche unserer Besitzerin. Sie lobte unser Format besonders, weil wir klein waren und doch all ihre Notizen in uns passten. Vor einiger Zeit war sie sehr in Not. Eine längst vergessene Knie-OP wurde gebraucht. Dank dem „Kalender 2004 – Gründe gibt's genug“ konnten wir sogar den Ärzten helfen. Alles Wichtige stand dort zu lesen.

Ich als Besitzerin dieser wunderschönen Kalender möchte mich mal bedanken und hoffe, auch 2019 werde ich wieder so einen „Erinnerungskalender“ ergattern. Sie sind kurz vor Weihnachten immer schnell vergriffen. Aber bei meinem Blumengeschäft Kistenmacher in Schönkirchen hat man schon mal einen Kalender zurückgelegt, weil ich zu spät kam, als alle schon vergriffen waren.

Ohne Blumen mag
Eva Landa aus Schönkirchen
nicht sein!



Ein treuer „Bunte Blumenwelt“-Fan erinnert sich:

Es war einmal im Frühling 1968, Stiefmütterchen im Blumenkasten, Anemone im Hochstühlchen und die junge Mutter im Liegestuhl auf dem Balkon in der ersten Wohnung nach der Heirat. Glückliche Idylle – auch wenn ich als große Blumenfreundin noch dem elterlichen Garten etwas nachtrauerte. Da klingelte der Postbote und brachte mir ein Päckchen von Fleurop. „Was ist da wohl drin?“, dachte ich. Es enthielt einen lieben Gruß mit Gratulation zum Gewinn des Preis-ausschreibens in Form einer Portion Blumenerde. Ich war begeistert, fröhlich und dankbar für diese gelungene Überraschung. Ja wirklich, ungelogen! Ich schnappte mir meine Anemone und tippelte mit ihr zum nächsten Blumenladen um die Ecke. Dort kaufte ich weitere Stiefmütterchen und gesellte sie, in die gewonnene Erde gepflanzt, zu den anderen. Das Fleurop-Heftchen „Feelings“ reizte mich mit seinem Gewinnspiel monatlich immer aufs Neue zur Teilnahme. Und – nach langer Zeit, fast 40 Jahre später – war ich erneut das Ziel der Glücksfee. Inzwischen im eigenen Haus mit Garten wohnend, erhielt ich einen tollen Blumenstrauß von Fleurop, verbunden mit einem Glückwunschsreiben und zwei Eintrittskarten für die im Frankfurter Städel stattfindende Ausstellung „Gärten“. Dazu noch den fantastischen Ausstellungskatalog. Ein Wahnsinnsgewinn!

Mit lieben Grüßen
Marie-Luise Mohr aus Offenbach



Die besten Glückwünsche



STRAUSS DES MONATS

Konfetti war gestern! Mit dem Strauß „Die besten Glückwünsche“ verschenken Sie ein buntes Blütenfeuerwerk, das nicht nur einen liebevollen Gruß übermittelt, sondern auch für richtig gute Laune sorgt. Der farbenfrohe Mix aus Gemini wird mit Beiwerk wie Pistazie und Salal unterstrichen – nichts könnte mehr auf den Frühling einstimmen! Fragen Sie Ihren Fleurop-Floristen nach dem Arrangement oder bestellen Sie es online auf www.fleurop.de.

Wir haben Post!

Liebe Bunte-Blumenwelt-Leser, wir freuen uns auf Ihre Post! Teilen Sie uns mit, was Ihnen an unserem Kundenmagazin gefällt, welche Themen oder Rubriken Sie vermissen und was wir noch besser machen können.

Schicken Sie Ihre Zuschriften bitte per Post an: Fleurop AG, Leserbriefe, 12200 Berlin oder per E-Mail an: bunte-blumenwelt@fleurop.de,
Betreff: Leserbriefe.



„Jedes Jahr werden in Pillnitz Ableger der legendenumwobenen Kamelie verkauft. Das ist dann ein kleines, aber ganz besonderes Stück Pillnitz für Zuhause. Da hat man dann „Klasse“ im Garten.

**Anne Büchel,
Hilden**

„Immer dann, wenn eine nette Floristin mit Liebe einen schönen Blumenstrauß bindet, greife ich zu Ihrer Bunten Blumenwelt und nutze so die Wartezeit. Gute Tipps und nette Ausflugstipps sind immer ein „Mehrwert“ für mich! Danke!

**Klaus Bartsch,
Gladbeck**

„Geht man zum Blumenladen „Behr“, gibt's bunte Blumen und die „Bunte Blumenwelt“ – bitte sehr. Man kann rätseln und wird informiert, wie man die Blütenpracht kultiviert. Es gibt sogar 20 Hauptgewinne – auch zu uns kam der Blumenbote mit einem schönen Blumengebinde. Vielen Dank und bunte Frühlingsgrüße

**Familie Schuler,
Pattensen**

„Liebes Team der „Blumenwelt“!

Vielen Dank für die „Kurzweil“ in Ihrer Broschüre. Viele Tipps und Anregungen sind immer wieder willkommen. Ich selbst bastle sehr gern und konnte auch zu meiner „Schnipselei“ mehrere Ihrer hübschen Arrangements verwenden. Bis zur nächsten Ausgabe – herzlich Ihre

**Anneliese Köhler,
Dresden**

„Das Blumenhaus Doris Greß in Essingen (Ostalb) macht wunderschöne Sträuße. Habe schon 3 Sträuße aus Idaho, Amerika durch Fleurop bekommen. Danke

**Margarete Lübeck,
Oberkochen**

„Hallo, liebes Team von der Bunten Blumenwelt, wir haben einen wunderschönen Blumengruß durch die Lösung der Preisfrage erhalten und bedanken uns recht herzlich bei der Glücksfée. Im Magazin gibt es immer Tipps für die Blumenpflege, das gefällt uns. Alles Gute und herzliche Grüße

**Klaus Schneider und Familie,
Eibau**

Haben Sie unser Sudoku auf Seite 14 lösen können?

Hier sind die richtigen Zahlen:

1	5	8	3	4	6	2	9	7
6	4	9	2	1	7	8	5	3
7	3	2	9	8	5	1	6	4
8	6	7	1	3	9	5	4	2
2	1	5	4	7	8	6	3	9
3	9	4	5	6	2	7	8	1
5	8	1	7	9	4	3	2	6
4	7	6	8	2	3	9	1	5
9	2	3	6	5	1	4	7	8

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Ihre Zuschriften zu kürzen. Die abgedruckten Leserbriefe sind keine redaktionellen Meinungsäußerungen.

Die Dschungelkönigin

GLORIOSA

Die grazile Ruhmeskrone sorgt im Dschungel wie zu Hause für außergewöhnliche Farbakzente. Wer ein bisschen Fingerspitzengefühl und Geduld mitbringt, kann sich die *Gloriosa* auch ins Wohnzimmer holen – exotisches Tropengefühl inklusive!

Ihre schmalen gebogenen Blütenblätter sehen tatsächlich so aus wie ihr Name vermuten lässt: Die Ruhmeskrone imponiert mit ihren feuerroten Blüten und einem gelben Schlund – zusammen erinnert der Anblick an eine Krone. Ihre botanische Bezeichnung *Gloriosa* macht nicht weniger deutlich, um was für eine prachtvolle Pflanze es sich handelt. Als eine Art aus der Familie der Zeitlosengewächse zählt sie zur Ordnung der Lilienartigen. Sie ist die einzige Art in dieser Familie, die klettern kann. Und damit nicht genug Größe, denn auch ihre Höhe mutet majestätisch an: Ihre Triebe ragen bis zu drei Meter empor. Dabei hängen die sechs sich öffnenden Blütenhüllblätter an 20 Zentimeter langen Blütenstielen. Je nach Art sind die Blütenblätter gekräuselt oder gewellt. Ihre Laubblätter sind lanzettlich geformt und haben im oberen Bereich an ihren Spitzen Haftorgane – mit ihnen findet die *Gloriosa* Halt beim Klettern.

deren Blüten für grelle Farbtupfer im saftigen Dschungelgrün sorgen. Als Eyecatcher verwenden sie auch viele namhafte Floral-designer – bei Floristikwettbewerben lässt sich die *Gloriosa* in zahlreichen Werkstücken entdecken. Ob in einem exzentrischen Bouquet oder einem Ikebanagesteck: Die *Gloriosa* hat sich zur exklusiven Trendblume entwickelt. Auch der amtierende Weltmeister der Floristen Alex Choi ist ein Fan der grazilen Blüte – in seinem Heimatland Korea gehört diese zwar zu den „Wald-und-Wiesen-Gewächsen“, aber ihrer faszinierenden Wirkung tut das keinen Abbruch. Wenn Sie sich also ein bisschen Urwald-Glamour ins heimische Wohnzimmer holen möchten, sind Sie mit der *Gloriosa* gut beraten. Eine nennenswerte Bedeutung als Zimmerpflanze hat vorwiegend eine Art: die *Gloriosa rothschildiana*. Gelegentlich trifft man jedoch auch auf die *Gloriosa superba*, deren Blütenblätterrander stärker gekraust ist.

EXKLUSIVES

DSCHUNGEL-FLAIR

Als echte Tropenpflanze ist sie vor allem in Afrika und Asien beheimatet. Dort kommt sie in Form von eindrucksvollen Stauden vor,

„DIE GLORREICHE“ FÜR DAHEIM

Im Regenwald in der Strauchschicht angesiedelt, mag es die Ruhmeskrone auch bei uns mög-





Die *Gloriosa* hat viele Namen: Prachtlilie, Flammenlilie, Tigerklaue. Besonders für Floristen ist ihre exklusive Optik von hohem ästhetischem Wert.

lichst hell und sonnig. Sie benötigt viel Licht, deshalb ist ein Platz am Fenster ideal. Wer die Möglichkeit hat, kann sie ab Mai auch ins Freie stellen – dann jedoch an einen windgeschützten und warmen Ort. Sie blüht hierzulande im Sommer: frühestens im Juni, bis in den August hinein. Im Handel ist sie entweder im Topf oder als Knolle zu finden. Bei der Knollenauswahl sollten Sie sich für das größte Exemplar entscheiden, da Sie damit sichergehen, auch die größten Blüten zu erhalten. Da die *Gloriosa* sehr empfindlich auf Staunässe reagiert, sollte sie nicht zu feucht gehalten und die Knolle entsprechend nicht zu tief eingepflanzt werden. Generell ziert sie sich zu Beginn etwas: Werauferste Triebe wartet, sollte Geduld walten lassen. Es dauert recht lang, bis sich der erste Spross zeigt – aber dann wird die *Gloriosa* ihrem Namen gerecht: Um die zehn Zentimeter wächst sie nun pro Tag.

KÖNIGLICHE KLETTERIN

Um ein tropenähnliches Klima zu simulieren, ist es ratsam, die Blätter und Triebe der *Gloriosa* an heißen Tagen regelmäßig zu besprühen. Ab einer Trieblänge von 20 Zentimetern sollten Sie zusätzlich für eine Kletterhilfe sorgen. Dabei benötigen die Ranken nur zu Beginn Unterstützung beim Festhalten, später klettert die *Gloriosa* ganz von allein. Ende August sollten Sie das Düngen einstellen und allmählich immer weniger gießen. Im Herbst können Sie die welken Blätter entfernen, überwintern kann die Knolle entweder im Topf oder bei etwa zehn Grad Celsius in einer Torfkiste. Zum Frühjahr können Sie die Knolle dann teilen – auch hier gilt wieder: Je größer die Knolle, desto glorreicher die Blüte. So holen Sie sich mit der Ruhmeskrone eine echte Königin ins Haus!

Natur in der Stadt

UNSER
AUSFLUGS-
TIPP

LANDESGARTENSCHAUEN 2018

Sie sind ein lohnendes Ausflugsziel – und in diesem Jahr haben Sie die Auswahl zwischen gleich fünf verschiedenen Landesgartenschauen! Falls Sie sich nicht entscheiden können: Inhaber einer Dauerkarte einer Landesgartenschau 2018 können die anderen je einmal kostenlos besuchen.



LANDESGARTENSCHAU BAD IBURG



Bundesland: Niedersachsen
Motto: „Tauch ein!“
Dauer: 18. April bis 14. Oktober 2018
Geländeöffnungszeiten: von 10 Uhr bis zum Sonnenuntergang (bei Abendveranstaltungen länger)
Tageskarten*: 18,50 € (Erwachsene) / 5 € (Kinder 6–17 Jahre) / 0 € (Kinder unter 6 Jahren)
Fläche: 25 Hektar

Die kleine Stadt Bad Iburg im Osnabrücker Land verwandelt sich für 180 Tage zum Schauplatz eines spektakulären Blumenfests für Jung und Alt. Einer raumübergreifenden Idee folgend sind die verschiedenen Abschnitte des eintrittspflichtigen Veranstaltungs- und Präsentationsgeländes über eine Achse mit der charmanten Bad Iburger Altstadt verbunden. Eintrittsfrei ist das Areal Tegelwiese.

Website: www.laga2018-badiburg.de



LANDESGARTENSCHAU BURG



Bundesland: Sachsen-Anhalt
Motto: „... von Gärten umarmt“
Dauer: 21. April bis 7. Oktober 2018
Geländeöffnungszeiten: 9 bis 19 Uhr (bei Abendveranstaltungen länger)
Tageskarten*: 15 € (Erwachsene) / 3 € (Kinder 7–17 Jahre) / 0 € (Kinder unter 7 Jahren)
Fläche: 16,5 Hektar

Im Mittelpunkt der Landesgartenschau in Burg stehen vier Kernbereiche – der Goethepark, der Weinberg, die Ihlengärten und der Flickschupark. Die Altstadt stellt die Verbindung zwischen den Gartenschauarealen dar. Ob vom Bahnhof aus, über den Promenadenring oder direkt durch die historische Innenstadt: Die Besucher können alle vier Ausstellungsbereiche der Landesgartenschau bequem und auf kurzem Weg erkunden.

Website: www.laga-burg-2018.de



LANDESGARTENSCHAU BAD SCHWALBACH



Bundesland: Hessen
 Motto: „Natur erleben. Natürlich leben.“
 Dauer: 28. April bis 7. Oktober 2018
 Geländeöffnungszeiten: von 9 Uhr bis zum Sonnenuntergang (bei Abendveranstaltungen länger)
 Tageskarten*: 17 € (Erwachsene) / 4 € (Kinder 7–17 Jahre) / 0 € (Kinder unter 7 Jahren)
 Fläche: 12,2 Hektar

Über gut fünf Monate wird die Kurstadt Bad Schwalbach im schönen Taunus Gastgeber der Landesgartenschau, die zugleich Impulsgeber für die touristische Weiterentwicklung der Region sein soll. Herzstück ist der eigens für die Landesgartenschau sanierte Kurpark mit seinen zwei Tälern.

Website: www.landesgartenschau-bad-schwalbach.de



LANDESGARTENSCHAU LAHR



Bundesland: Baden-Württemberg
 Motto: „wächst. lebt. bewegt.“
 Dauer: 12. April–14. Oktober 2018
 Geländeöffnungszeiten: 9 bis 19 Uhr
 Tageskarten*: 18 € (Erwachsene) / 4 € (Kinder 6–17 Jahre) / 0 € (Kinder unter 6 Jahren)
 Fläche: 38 Hektar

Auf der Landesgartenschau in Lahr erwarten Sie circa 1.000 Veranstaltungen an 186 Tagen. Auf 38 Hektar Parkanlagen wurden 4.000 Bäume gepflanzt und 15 Schaugärten angelegt. Ein 280 Meter langer Brückenschlag verbindet die drei Parkteile Bürgerpark, Seepark und Kleingartenpark. Der auf dem Parkgelände liegende See wird von einem 130 Meter langen Steg überspannt.

Website: www.landesgartenschau-lahr2018.de



LANDESGARTENSCHAU WÜRZBURG



Bundesland: Bayern
 Dauer: 12. April bis 7. Oktober 2018
 Geländeöffnungszeiten: von 9 Uhr bis zum Sonnenuntergang (bei Abendveranstaltungen länger)
 Tageskarten*: 18 € (Erwachsene) / 3 € (Kinder 7–17 Jahre) / 0 € (Kinder unter 7 Jahren)
 Fläche: 28 Hektar

Neben zahlreichen Themengärten, Trends rund um Natur und Gartenkunst, Urban Gardening und Mobilität sowie attraktiven Spiel- und Erlebnis-

flächen lädt die Gartenschau in Würzburg auch zu einer Zeitreise ein: Die Ausstellung führt durch die facettenreiche Geschichte dieses Areals, das einst Kartoffelfeld, dann Galgenberg, Startbahn von Flugpionieren und schließlich Stützpunkt der US-Streitkräfte war.

Website: www.lgs2018-wuerzburg.de

**Preise ohne Ermäßigung / Dauerkarten, diverse Gruppenkarten und Ermäßigungen siehe Veranstaltungs-Websites.*

SUDOKU

1		8	3					7
			2	1		8		3
7		2	9	8				4
	6	7		3			4	
	1						3	9
	9		5	6				
5					4	3	2	
4	7	6			3			
					1	4	7	

BUCHSTABENSALAT

Finden Sie die angegebenen Begriffe zur Pflanzzeit.
 Sie können waagrecht, senkrecht, vorwärts und
 rückwärts gelesen werden:

- BAEUMCHEN - BEET - GARTENERDE - HARKE -
 LICHTKEIMER - PIKIEREN - SAEMLING -
 SCHAUFEL - SCHERE - SETZLING - SUBSTRAT -
 TORFTOPF - ZWIEBELN

FINDEN SIE DIE 7 UNTERSCHIEDE?



E	K	R	A	H	T	A	R	T	S	B	U	S	G	L	E
N	E	R	E	I	K	I	P	H	V	I	X	N	E	G	D
E	F	N	H	D	S	P	G	Q	B	W	I	F	Z	T	R
S	N	B	A	H	G	N	G	Z	Z	L	U	S	W	O	E
C	I	F	R	X	I	W	K	S	M	A	G	D	I	R	N
H	P	C	J	L	B	V	W	E	H	M	U	S	E	F	E
E	O	J	Z	Z	W	X	A	C	W	E	Z	Y	B	T	T
R	W	T	E	E	B	S	S	I	E	I	B	G	E	O	R
E	E	F	R	E	M	I	E	K	T	H	C	I	L	P	A
S	N	E	H	C	M	U	E	A	B	Z	V	Y	N	F	G



Fritillaria meleagris ♀ ♂

FAMILIE
Liliaceae (Liliengewächse)

DEUTSCHER NAME, HANDELSNAME
Schachblume, Kiebitzei

BLÜTENFARBE
mehrfarbig mit weiß, rosa, purpur oder violett
in feiner Karo-Zeichnung, auch reinweiß

FLORISTISCHE ASPEKTE

- Bewegungsform: f
- Geltungsanspruch: edel wirkend
- Zwiebeln sind giftig
- Wildform geschützt

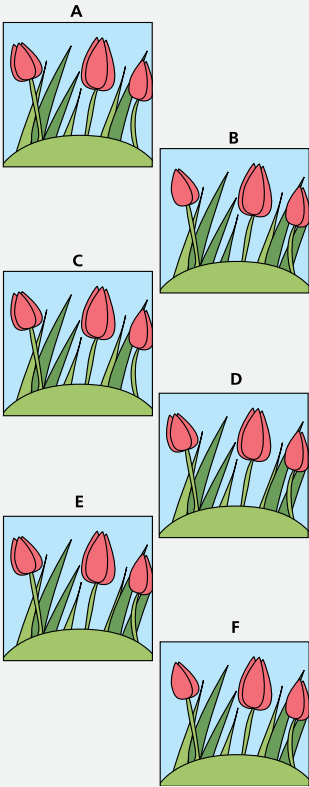
NATÜRLICHE BLÜTEZEIT
April – Mai

ANGEBOTSZEITRAUM
März – Mai

QUELLE „Die 100 wichtigsten Schnittblumen, Vol. I + II“
(www.blooms.de)

TULPENPAAR

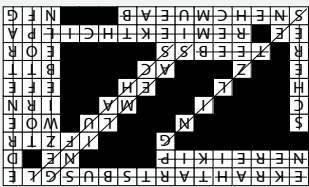
Welche Bilderpaare sind identisch?



AUFLÖSUNG

SUDOKU siehe S. 9

A = C, B = F, D = E
TULPENPAAR



VORSCHAU MAI

ROSENBLÜTEN UND KÜCHENKRÄUTER
Ippenburger Sommerfestival 2018

DIE SCHÖPFERIN DES LANDHAUSSTILS
Gartenkünstlerin Gertrude Jekyll

MÜTTER VERDIENEN BLUMEN
Fleurop-Grüße zum Muttertag





Das Beet ruft!

Mit dem Erwachen der Natur ist es auch höchste Zeit für den Frühjahrsputz im Garten. Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern, verlosen wir in diesem Monat 20 hochwertige Gartenscheren und quietschgrüne Nylonhandschuhe. Um gewinnen zu können, müssen Sie die folgende Frage richtig beantworten:
Welche Landesgartenschau hat in diesem Jahr die größte Fläche?

Die Antwort lautet: _____

Mein Vor- und Nachname

E-Mail oder Telefon

Meine Adresse: Straße und Nr.

PLZ und Ort

Senden Sie diesen Gewinnspiel-Coupon auf dem Postweg an:

Fleurop AG

Stichwort: Bunte Blumenwelt

12200 Berlin

oder eine E-Mail mit dem Lösungswort in der Betreffzeile, Ihrem Namen sowie dem Namen und der Anschrift des Fleurop-Floristen, bei dem Sie die Bunte Blumenwelt erhalten haben, an: gewinnspiel@fleurop.de.

Einsendeschluss ist der 30. April 2018.

Mein Lieblingsflorist, bei dem ich die Bunte Blumenwelt erhalten habe:

Name des Geschäfts

Straße und Ort

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Fleurop AG. Teilnahme ab 18 Jahren. Unter mehreren richtigen Einsendern entscheidet das Los. Die Gewinner werden per E-Mail oder Post benachrichtigt. Die angegebenen Daten werden nur für die Aktion gespeichert und genutzt und anschließend gelöscht.